

Vorlage	Vorlage-Nr:	V 2018/097
TOP:	Status:	öffentlich
	Datum:	05.04.18
Anmeldungen an den Borkener Schulen zum Schuljahr 2018/2019		
Federf. Fachbereich:	Jugend, Familie, Schule und Sport	
Beteiligte Fachbereiche:		
Verfasser/in:	Kemper, Jürgen	
Beratungsfolge:	Sitzungsdatum	Gremium
	24.04.2018	Ausschuss für Kultur, Schule und Sport

Erläuterung:

Das Planungsbüro Dr. Garbe & Lexis wurde mit dem Erstellen einer Schulentwicklungsplanung mit den Schwerpunkten Grundschulen und weiterführende Schulen beauftragt. Die Ergebnisse der Schulentwicklungsplanung wurde sowohl den Schulen als auch den politischen Gremien vorgestellt. In der Sitzung dieses Ausschusses am 17.01.2018 und des Rates am 30.01.2018 wurden die Begrenzungen der Zügigkeiten der Grundschulen und der weiterführenden Schulen folgendermaßen beschlossen:

a) Grundschulen

- Johann-Walling-Schule – 2 Züge
- Remigiusgrundschule – 4 Züge (Überhangklasse bei Bedarf)
- Josefschule – 2 Züge
- Cordulaschule – 3 Züge
- Roncallischule – 2 Züge
- Astrid-Lindgren-Schule – 2 Züge
- Engelradingschule als Teilstandort der Josefschule – 1 Zug

b) Weiterführende Schulen

- Gymnasium Remigianum – 6 Züge
- Jodocus Nünning Gesamtschule - 6 Züge

zu a) Grundschulen (Anlage 01)

Zum Schuljahr 2018/2019 werden die Johann-Walling-Schule, die Josefschule, die Roncallischule und die Astrid-Lindgren-Schule wiederum 2 Eingangsklassen, die Engelradingschule als Teilstandort der Josefschule wie in den Vorjahren 1 Eingangsklasse und die Cordulaschule 3 Eingangsklassen bilden. Aufgrund der hohen Anmeldezahlen an der Remigiusgrundschule wird diese zum zweiten Mal nach 2017/2018 5 Eingangsklassen und damit wieder eine Überhangklasse bilden.

Die Zahl der angemeldeten Grundschulkinder ist seit dem Schuljahr 2015/2016 gegenüber den Vorjahren wieder leicht gestiegen:

- Schuljahr 2015/2016 1.387 SuS in 58 Klassen
- Schuljahr 2016/2017 1.431 SuS in in 61 Klassen
- Schuljahr 2017/2018 1.457 SuS in 64 Klassen
- Schuljahr 2018/2019 1.486 SuS in 65 Klassen.

zu b) Weiterführende Schulen (Anlage 02)

Das Gymnasium Remigianum bildet gegenüber den Schuljahren 2016/2017 und 2017/2018 mit jeweils 5 diesmal wieder 6 Eingangsklassen. Die Jodocus Nünning Gesamtschule nimmt wie bisher 6 Eingangsklassen auf.

Die Maria-Sibylla-Merian-Realschule hat sich gegenüber dem Schuljahr 2016/2017 mit 37 Anmeldungen weiterhin stabilisiert und nimmt 2 Eingangsklassen mit insgesamt 57 Kindern auf.

Die Gesamtschule Borken-Raesfeld nimmt insgesamt 149 Kinder – damit 28 Kinder mehr als im Schuljahr 2017/2018 - auf und bildet 6 Eingangsklassen. Um eine sinnvolle Klassenbildung zu erreichen, werden in Absprache mit der Bezirksregierung Münster, jeweils 3 Eingangsklassen am Standort Borken und am Teilstandort Raesfeld eingerichtet. Dazu werden von 9 Heidener Kindern, die sich zunächst am Standort Borken angemeldet hatten, nach umfangreicher Beratung durch die Schulleitung und einem Besichtigungstermin am Teilstandort Raesfeld 8 Kinder diesen Standort besuchen. Aufgrund eines Geschwisterkindes am Standort Borken hat sich das 9. Kind verständlicherweise für den Standort Borken entschieden.

Entscheidungsalternative/n:

Keine Entscheidungsalternative/n.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine finanziellen Auswirkungen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Schule und Sport nimmt den Sachstand zu den Anmeldungen an den Borkener Schulen zum Schuljahr 2018/2019 zur Kenntnis.

Anlagen:

Anlage 01 – Übersicht der Anmeldungen an den Grundschulen

Anlage 02 – Übersicht der Anmeldungen an den weiterführenden Schulen